

St. Lukas marschiert mit im I ttenbacher St. Martinszug



Trotz strömenden Regens fanden sich auch dieses Jahr wieder viele Kinder und Erwachsene vor der katholischen Pfarrkirche in I ttenbach ein um am Martinszug teilzunehmen. Leider war es wegen der noch andauernden Renovierungsarbeiten nicht möglich, sich in der Kirche zu versammeln. Dorothee Demond, evangelische Pfarrerin in I ttenbach, und Barbara Gotter, katholische Gemeindeferentin, eröffneten gemeinsam den Martinszug.

Wie jedes Jahr, so waren auch in diesem Jahr die Kinder des katholischen Kindergartens St. Lukas in I ttenbach wieder mit dabei.



Der Zug wurde angeführt von Sankt Martin hoch zu Pferd, der wie auch in den vergangenen Jahren, von Walter Leven dargestellt wurde.

Die Pfiffikus Kinder, also die Schulanfänger des kommenden Jahres, folgten gemeinsam mit Bernd Büsch, den Leiter des katholischen Kindergartens, sowie einigen Erwachsenen als Begleiter Sankt Martin. Direkt dahinter schloss sich der Schuki-Club der Villa Kunterbunt mit seinen zukünftigen i-Dötzchen an. Dann folgten die einzelnen Schulklassen der katholischen Grundschule sowie alle, die sich am Martinszug beteiligen wollten.

Den Abschluss fand der Martinszug auf dem Sportplatz, wo das Martinsfeuer abgebrannt wurde und Wecken an die teilnehmenden Kinder verteilt wurden. Der katholische Kindergarten St. Lukas bot warmen Kakao an, während die Villa Kunterbunt Kinderpunsch vorbereitet hatte.





Musikalisch wurde der Martinszug vom I ttenbacher Bläsercorps und der Musikkapelle Aulgau begleitet.



Text und Bilder: Carina Henseler-Leven